

Geschäftslage Einzelhandel

Stand: Ende März 2026

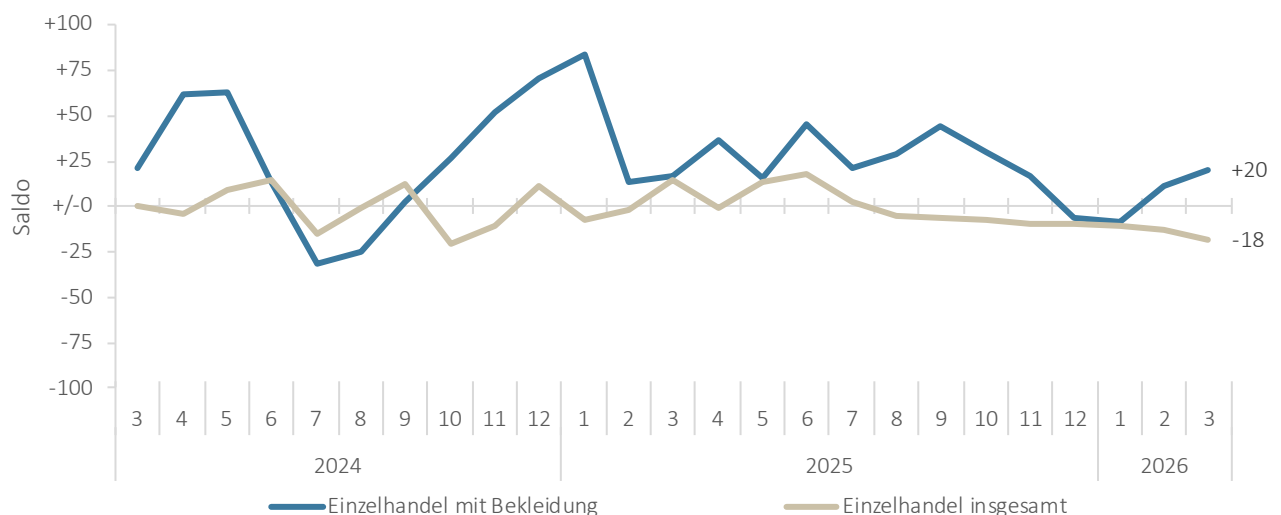
Das Stimmungsbarometer im österreichischen Einzelhandel ist im März 2026 im Vergleich zum Vormonat weiter gesunken und liegt somit seit August 2025 im negativen Bereich. Der Anteil der Betriebe mit einer Verschlechterung der Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten übersteigt jenen mit einer Verbesserung um 18 %-Punkte.

Für die nächsten 3 Monate erwartet die Hälfte der Einzelhandelsbetriebe keine Änderung. Der Anteil, der von einer Verbesserung ausgeht (36 %), ist deutlich höher als jener, der mit einer Verschlechterung rechnet (14 %).

Die Grafiken zeigen die Einschätzung der Geschäftstätigkeit der österreichischen Einzelhändler*innen in den letzten 3 Monaten. Per Saldo überwiegen im März 2026 jene Einzelhandelsbetriebe, die eine Verschlechterung der Geschäftslage in den letzten 3 Monaten melden (-18 %-Punkte). Das Stimmungsbarometer liegt damit seit August 2025 im negativen Bereich und hat sich seitdem kontinuierlich etwas verschlechtert.

Der Saldo im Einzelhandel mit Bekleidung ist demgegenüber positiv (+20 %-Punkte) und hat sich im Vergleich zum Vormonat weiter verbessert. Die Stimmung ist damit auch deutlich besser als im Einzelhandel insgesamt.

Abb. 1 | Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten, Einzelhandel mit Bekleidung im Vergleich zum Einzelhandel insgesamt

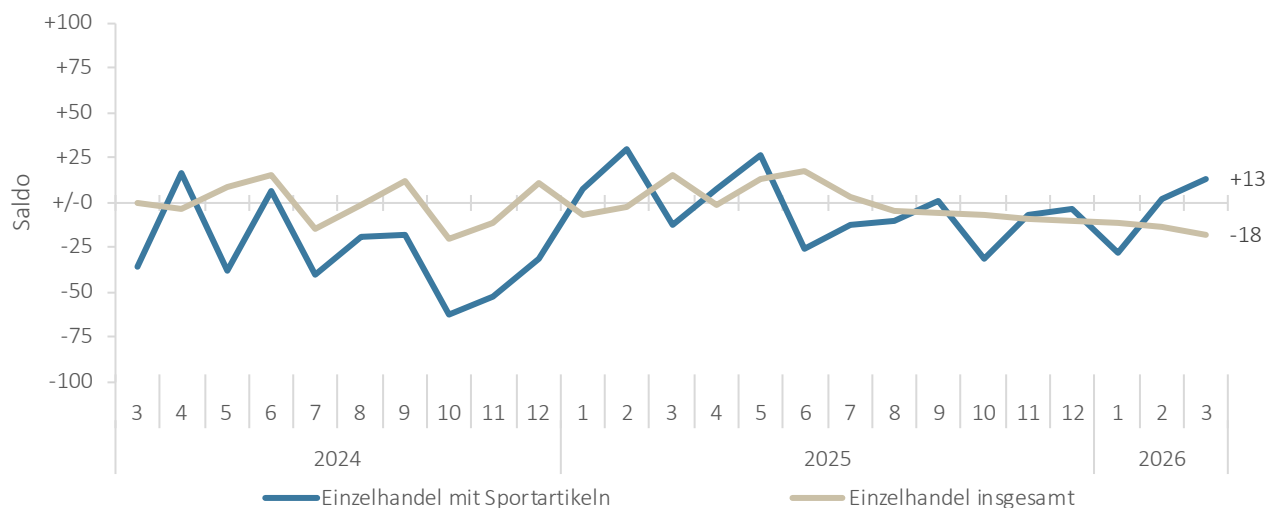


Saldo: Anteil der Betriebe mit einer Verbesserung der Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten abzüglich Anteil der Betriebe mit einer Verschlechterung in %-Punkten

Quellen: KMU Forschung Austria, WIFO

Im Einzelhandel mit Sportartikel ist die Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten im Vergleich zum Vormonat erheblich gestiegen. Der Saldo aus Betrieben, die eine Verbesserung der Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten melden abzüglich jener, die eine Verschlechterung angeben, ist positiv (+13 %-Punkte) und liegt auch deutlich über dem Einzelhandelsdurchschnitt.

Abb. 2 | Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten, Einzelhandel mit Sportartikeln im Vergleich zum Einzelhandel insgesamt

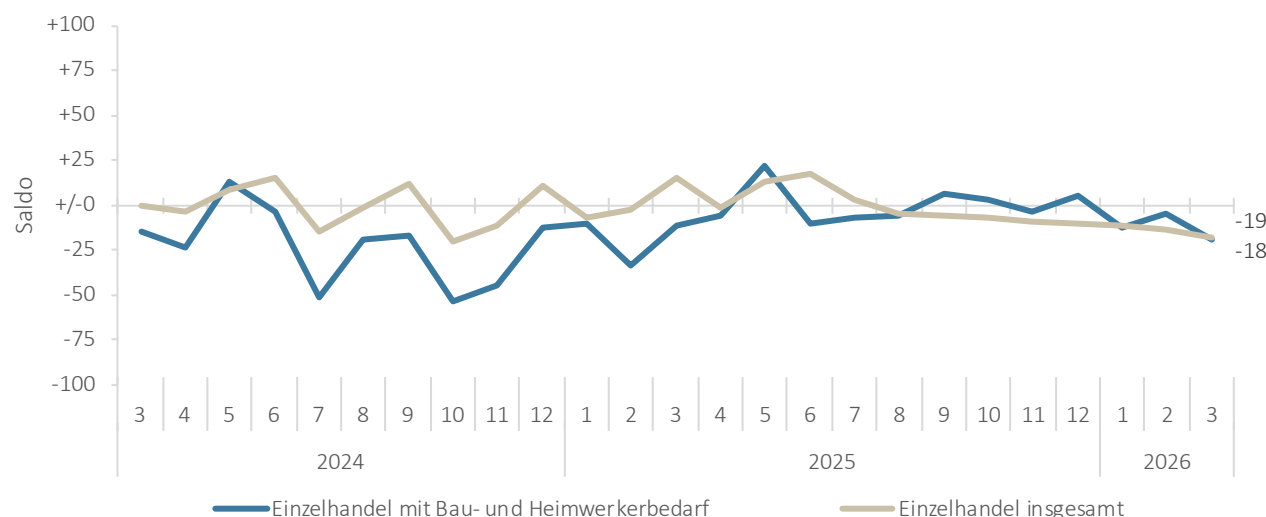


Saldo: Anteil der Betriebe mit einer Verbesserung der Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten abzüglich Anteil der Betriebe mit einer Verschlechterung in %-Punkten

Quellen: KMU Forschung Austria, WIFO

Im Einzelhandel mit Bau- und Heimwerkerbedarf hat sich das Stimmungsbarometer im März 2026 wieder verschlechtert und wird per Saldo von den Unternehmer*innen negativ beurteilt. Der Anteil der Unternehmer*innen mit einer Verschlechterung der Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten übersteigt jenen mit einer Verbesserung um 19 % Punkte. Der Saldo entspricht in etwa jenem des Einzelhandels insgesamt.

Abb. 3 | Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten, Einzelhandel mit Bau- und Heimwerkerbedarf im Vergleich zum Einzelhandel insgesamt



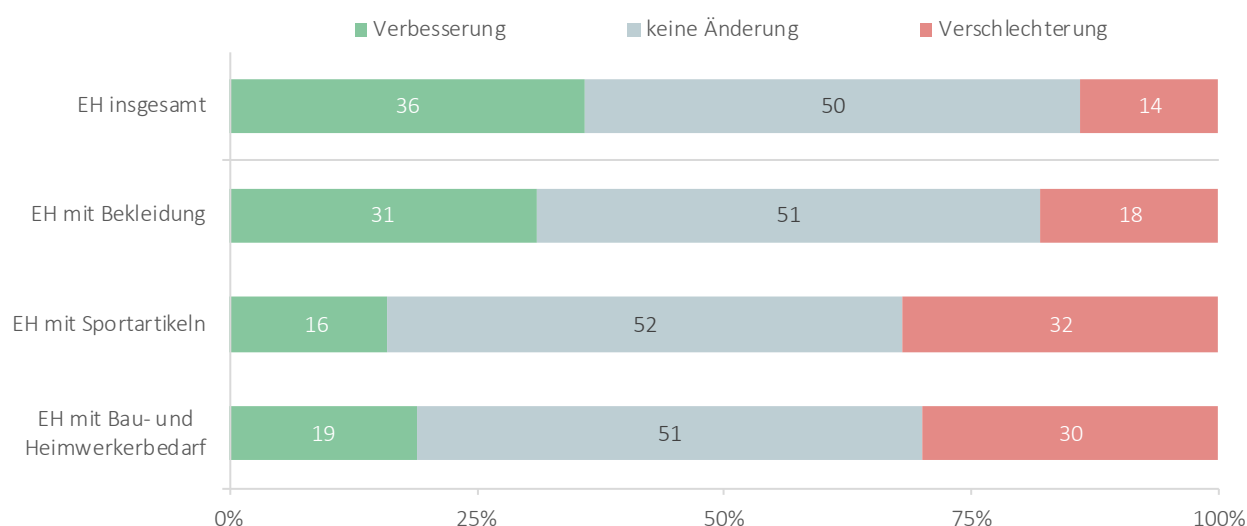
Saldo: Anteil der Betriebe mit einer Verbesserung der Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten abzüglich Anteil der Betriebe mit einer Verschlechterung in %-Punkten

Quellen: KMU Forschung Austria, WIFO

Mit Stand März 2026 erwartet die Hälfte der Einzelhändler*innen für die nächsten 3 Monate keine Änderung der Geschäftstätigkeit. Der Anteil, der von einer Verbesserung ausgeht (36 %), ist deutlich höher als jener, der mit einer Verschlechterung rechnet (14 %).

Auch im Einzelhandel mit Bekleidung erwarten weitaus mehr Unternehmer*innen eine Verbesserung (31 %) als eine Verschlechterung (18 %) der Geschäftstätigkeit in den nächsten 3 Monaten. Demgegenüber gehen im Einzelhandel mit Sportartikeln und im Einzelhandel mit Bau und Heimwerkerbedarf deutlich mehr Unternehmen von einer Verschlechterung der Geschäftstätigkeit als von einer Verbesserung aus.

Abb. 4 | Erwartete Geschäftstätigkeit in den nächsten 3 Monaten, Stand Ende März 2026, Anteil der Betriebe in %



Quellen: KMU Forschung Austria, WIFO

Anmerkung/Methodik:

Die Ergebnisse basieren auf einer monatlich durchgeführten Erhebung der KMU Forschung Austria. Diese beruhen auf Angaben von rd. 300 Einzelhandelsgeschäften.

Für Rückfragen: KMU Forschung Austria
Projektleiterin: Mag. Karin Gavac
Kontakt: k.gavac@kmuforschung.ac.at | +43 1 505 97 61-28
www.kmuforschung.ac.at